

„Das ist der Wahnsinn!“

Boxhandschuhe bringen 80.000 Euro für Hospiz und Krebsfürsorge

VON LUTZ SCHADECK

Bremervörde. Wenn selbst Superintendent Wilhelm Helmers sich zum Ausruf „Das ist eine absolut geile Veranstaltung“ hinreißen lässt, dann muss es schon etwas Besonderes sein. Das von der Gruppe „TatKraft“ organisierte Boxevent am letzten Wochenende hatte es aber auch in sich.

„TatKraft“, das sind die fünf Wirtschaftspreisträger aus Bremervörde. Zusammen mit Oliver Grundmann (MdB – CDU) haben sie aus einer „Bierlaune“ heraus, wie es Dr. Michael Schröder zur Eröffnung des unglaublichen Abends erklärte, diese Idee entwickelt.

Auch wenn sie alle „Alpha-Tiere“ seien, so Dr. Schröder, haben sie es doch gemeinsam hinbekommen. Mehrfach konnte die Entwicklung über die Medien verfolgt werden. Zwei überdimensionale Boxhandschuhe, überparteilich von allen wichtigen Bundespolitikern und auch von Prominenten mit Autogrammen versehen, standen zur Versteigerung. Damit



Rasante Kämpfe begeisterten das Bremervörder Publikum.

Foto: Is

nicht genug. Acht Boxkämpfe der unterschiedlichsten Alters und Gewichtsklassen heizten die Stimmung in der alten Werkhalle der Schröder KG kräftig an. „Deckung zu!“ - „Runter gehen!“ - „Lange Führung!“ kamen die Rufe der Trainer an ihre Schützlinge in den Ring. Und die Boxer schenken sich wahrlich nichts. Schon die 13-jährigen „Kadetten“ in der

38,5 Kilo-Klasse, mit Kopfschutz versehen, langten tüchtig zu. Im vierten Kampf des Abends standen sich in der Jugendklasse (64 Kilogramm) Robert Stromecki vom BC Greifswald und Sosik Aleksyan vom BC Lübeck im Ring gegenüber. In der dritten Runde ging ein wahres Feuerwerk von Boxschlägen auf Sosik Aleksyan nieder. Fast könnte man sagen, dass die-

ser stehend k.o. in den Seilen hing als die Ringrichterin den Kampf abbrach. „Gesundheit geht vor“, erklärte Moderator Reinhard Hartmeyer. Trotz hartem Schlagabtausch waren es durchweg faire Kämpfe. Höhepunkt des Abends waren die Versteigerungen.

Fortsetzung auf Seite 2